

11 Strafterm- und  
Augmentierte  
Lagrange-Verfahren  
Nichtlineare Optimierung  
WS 2020/21

# Quizfrage

*penalty method*

Was ist die Idee eines **Straftermverfahrens** zur Lösung von Optimierungsaufgaben mit Nebenbedingungen?

- A Man verhindert die Verletzung von Nebenbedingungen durch einen Aufschlag auf die Zielfunktion.
- B Man belohnt die Erfüllung aller Nebenbedingungen durch eine Reduktion der Zielfunktion.
- C Man **bestraft** die Verletzung von Nebenbedingungen durch einen Aufschlag auf die Zielfunktion.
- D Man bestraft die Verletzung von Nebenbedingungen durch den Wert  $+\infty$  in der Zielfunktion.

# Quizfrage

Die zu lösenden Teilprobleme in einem **Straftermverfahren** haben die Form

*Zielfunktion* →  
Minimiere  $f(x) + \gamma \pi(x)$ ,  $x \in \mathbb{R}^n$   
↪  $\gamma > 0$  Straffkoeff.

Welche Bedingungen wird man an die Strafffunktion  $\pi$  stellen?

A  $\begin{cases} \pi(x) > 0 & \text{für zulässige } x \\ \pi(x) < 0 & \text{für unzulässige } x \end{cases}$

B  $\begin{cases} \pi(x) = 0 & \text{für zulässige } x \\ \pi(x) > 0 & \text{für unzulässige } x \end{cases}$

C  $\begin{cases} \pi(x) = 0 & \text{für zulässige } x \\ \pi(x) < 0 & \text{für unzulässige } x \end{cases}$

D  $\begin{cases} \pi(x) < 0 & \text{für zulässige } x \\ \pi(x) = 0 & \text{für unzulässige } x \end{cases}$

# Quizfrage

Die zu lösenden Teilprobleme in einem Straftermverfahren haben die Form

$$\text{Minimiere } f(x) + \gamma \pi(x), \quad x \in \mathbb{R}^n.$$

Wie verfährt man mit dem Strafparameter  $\gamma$ ?

A Man wählt  $\gamma > 0$  einmalig als festen Wert.

C Man betrachtet eine Folge  $\gamma \rightarrow \infty$ .

B Man betrachtet eine Folge  $\gamma \rightarrow -\infty$ .

D Man erhöht  $\gamma > 0$  bis auf einen bestimmten Wert.

bei exakten Penaltyfunktionen  
wie  $\pi_1$  ( $l_1$ -penalty)

# Quizfrage

$$\pi_2(x) = \frac{1}{2} \underbrace{([g(x)]^+)^2}_{= \max\{g(x), 0\}} + \frac{1}{2} \|h(x)\|^2$$

$$g(x) \leq 0 \\ h(x) = 0$$

Welche Form hat die quadratische Penalty-Funktion  $\pi_2$  für die Aufgabe

Minimiere  $x_1^2 - x_2$ ,  $x \in \mathbb{R}^2$

unter  $x_1 = x_2^2$   $h(x) = x_1 - x_2^2$

und  $x_2 \geq 0$ ?  $g(x) = -x_2$

$\pi_2(x) = \dots$

1A  $\frac{1}{2} ([x_2]^+)^2 + \frac{1}{2} (x_1 - x_2^2)^2$

2B  $\frac{1}{2} ([-x_2]^+)^2 + \frac{1}{2} ([x_1 - x_2^2]^+)^2$

1C  $\frac{1}{2} (\min\{0, x_2\})^2 + \frac{1}{2} (x_1 - x_2^2)^2$

4D  $\frac{1}{2} ([-x_2]^+)^2 + \frac{1}{2} (x_1 - x_2^2)^2$

$$= \begin{cases} 0, & x_2 \geq 0 \\ x_2^2, & x_2 < 0 \end{cases}$$

$$= \begin{cases} 0, & x_2 \geq 0 \\ (-x_2)^2, & x_2 < 0 \end{cases}$$

# Quizfrage

Vorteil: Verwandlung eines restringierten Optimierungsaufgabe in eine Folge von unrestringierten Aufgaben

Was ist ein Nachteil von Straftermverfahren mit der quadratischen Penalty-Funktion  $\pi_2$  ?

1 A Man erhält keine Schätzung der Lagrange-Multiplikatoren.

5 B Man muss  $\gamma \rightarrow \infty$  gehen lassen.

2 C Für große Werte von  $\gamma$  ist die Hessematrix von  $f + \gamma \pi_2$  schlecht konditioniert.

0 D  $\gamma$  darf nicht gegen  $\infty$  gehen.

Schätzung des Lagrange-Multiplikatoren  
 $\mu := \gamma [g(x)]^T$        $\lambda := \gamma h(x)$

# Quizfrage

$$\begin{aligned}\mathcal{L}_\gamma^a(x, \lambda) &= \mathcal{L}(x, \lambda) + \gamma \pi_2(x) \\ &= f(x) + \lambda^T h(x) + \frac{\gamma}{2} \|h(x)\|^2\end{aligned}$$

Welche Form hat die **Augmentierte Lagrange-Funktion** zur Aufgabe

Minimiere  $x_1^2 - x_2, \quad x \in \mathbb{R}^2$

unter  $x_1 = x_2^2 ? \quad h(x) = x_1 - x_2^2$

$\mathcal{L}_\gamma^a(x, \lambda) = \dots$

$\mathcal{L}(x, \lambda)$

A  $x_1^2 - x_2 + \lambda(x_1 - x_2^2)$

C  $x_1^2 - x_2 + \frac{\gamma}{2}(x_1 - x_2^2)^2$

$f(x) + \gamma \pi_2(x)$

$f(x)$

B  $x_1^2 - x_2$

D  $x_1^2 - x_2 + \lambda(x_1 - x_2^2) + \frac{\gamma}{2}(x_1 - x_2^2)^2$

# Augmentierte Lagrange-Funktion

$$\begin{aligned} \mathcal{L}_\gamma^a(x, \lambda) &= \mathcal{L}(x, \lambda) + \gamma \pi_2(x) \\ &= f(x) + \lambda^T h(x) + \frac{\gamma}{2} \|h(x)\|^2 \\ &= f(x) + \frac{1}{2\gamma} \left( \|\lambda + \gamma h(x)\|^2 - \underbrace{\|\lambda\|^2}_{\text{const. bezgl. } x} \right) \end{aligned}$$

$$\left[ = f(x) + \frac{\gamma}{2} \left( \|\gamma^{-1} \lambda + h(x)\|^2 - \|\gamma^{-1} \lambda\|^2 \right) \right]$$

$$\begin{aligned} \mathcal{L}_\gamma^a(x, \lambda, \mu) &= f(x) + \frac{1}{2\gamma} \left( \|\lambda + \gamma h(x)\|^2 - \|\lambda\|^2 \right) \\ &\quad + \frac{1}{2\gamma} \left( \|[ \mu + \gamma g(x) ]^+\|^2 - \|\mu\|^2 \right) \end{aligned}$$

Herleitung:  $g(x) \leq 0 \Leftrightarrow \boxed{g(x) + s = 0}, \boxed{s \geq 0}$

# Quizfrage

Welche Vorteile bietet ein **Augmentiertes Lagrange-Verfahren** gegenüber einem Straftermverfahren?

- A Der Implementierungsaufwand ist nicht höher.
- B Es kann mit allgemeineren Nebenbedingungen umgehen.
- C Man braucht nicht  $\gamma \rightarrow \infty$  laufen zu lassen.
- D Es konvergiert in einem Schritt.

$$d_{\gamma}^a(x, 0, 0) = f(x) + \frac{\gamma}{2} \| [g(x)]^+ \|^2 + \frac{\gamma}{2} \| h(x) \|^2$$
$$= f(x) + \gamma \frac{1}{2} \| z(x) \|^2$$

$\lambda$  und  $\mu$  werden im Verfahren aufdatiert!

# Zeit für Ihre Fragen

Was sind Ihre Fragen zu den Themen der Woche?

→ Benutzen Sie den **Chat**.

# Fragen und Antworten 1

# Fragen und Antworten 2